

## Was wir wollen

- Eine Welt ohne Hunger.  
Mit einer bäuerlichen Landwirtschaft ohne Gentechnik könnten alle Menschen satt werden. Denn weltweit werden genügend Lebensmittel produziert.
- Faire Preise für landwirtschaftliche Produkte und faire Löhne - weltweit
- Regionale Vielfalt und Vermarktung in Bauernhand, z.B. durch Bündelung der Milchmenge
- Gesunde und hochwertige Produkte
- Ernährungssouveränität für Erzeuger und Verbraucher statt Agrarfabriken
- Eine nachhaltige bäuerliche Landwirtschaft

## Was wir bieten

- Wir organisieren Veranstaltungen, Vorträge, Hofbesichtigungen
- Wir bieten Fachreferenten und nehmen an Diskussionen teil
- Wir vernetzen Organisationen und bilden Multiplikatoren weiter
- Wir informieren Verbraucher
- Wir zeigen Zusammenhänge zwischen 1. und 3. Welt auf
- Wir reden mit Entscheidungsträgern
- Wir recherchieren und veröffentlichen z.B. eine kleine ERNA Ausstellung
- z.B. das A1 Lernplakat Agrar
- z.B. die Gartenkolumne „Krauts & Rüben“ in der Jungle World
- z.B. die Flugschriften „Milch billiger als Wasser“ und "Agrotreibstoffe"
- Wir sind im Trägerkreis der Agrardemo „Wir haben es satt“ und von [www.meine-landwirtschaft.de](http://www.meine-landwirtschaft.de)

## ERNA lädt ein zum Mitmachen



Achten Sie auf das ERNA-Zeichen.

**Aktion 3. Welt Saar e.V.**  
Weiskirchener Str. 24  
66679 Losheim am See

Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des:



Gefördert aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes durch Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst

So können Sie ERNA auf die Sprünge helfen:  
- Werden Sie Fördermitglied der Aktion 3. Welt Saar, die bundesweit arbeitet  
- Spenden Sie: Postbank Saarbrücken  
IBAN DE39 5901 0066 0001 5106 63  
- Abonnieren Sie unseren Newsletter

06872 9930-56  
mail@a3wsaar.de  
www.a3wsaar.de



4. Auflage, Winter 2017 (Gesamt 140.000)

# Für eine

Woher kommt unser tägliches Brot?

# Faire

Unsere Milch, unser Fleisch, Gemüse und Obst?

# Landwirt-

Und vor allem: Wer produziert dies wie?

# schaft -

Und wie hätten wir es denn gerne?

# weltweit



# FÜR EINE FAIRE LANDWIRTSCHAFT - WELTWEIT

Woher kommt  
unser tägliches  
Brot?  
Unsere Milch,  
unser Fleisch,  
Gemüse und  
Obst?  
Und vor allem:  
Wer produziert  
dies wie?  
Und wie hätten  
wir es denn  
gerne?



Möchten wir eine bäuerliche Landwirtschaft mit Mischkulturen oder Agrarfabriken, die gentechnisch verändertes Saatgut in Monokulturen anbauen? Statt Bauern und Bäuerinnen eine Chemiefirma oder eine Bank, die über das Ackerland bestimmt? Leere Teller in weiten Teilen der Welt, volle Futtermitteltröge und volle Tanks da, wo es sich die Menschen leisten können? Milchpreise, die immer mehr Milchbauern und -bäuerinnen in den Ruin treiben, Discounter, die ihre Angestellten wie Arbeitsmaschinen behandeln, weggeworfene Lebensmittel und subventionierte Überschüsse, die in 3. Welt Länder exportiert werden und dort einheimische Märkte zerstören?

Zugegeben, es gibt viele Missstände weltweit in der Landwirtschaft, aber damit ist jetzt Schluss. ERNA kommt.

ERNA goes fair wurde ausgezeichnet mit dem Ökumenischen Förderpreis Eine Welt 2015 von Brot für die Welt und dem Katholischen Fonds.

**ERNA** ist die Bäuerin, die kaum mehr von ihren Milchkühen leben kann und sich im Bundesverband Deutscher Milchviehhalter (BDM) für faire Milchpreise engagiert.

**ERNA** ist die Kassiererin an der Kasse eines Discounters, die sich gewerkschaftlich engagiert und für faire Arbeitsbedingungen kämpft.

**ERNA** ist die Verbraucherin, drei Kinder, immer etwas in Eile, die auf gesunde Ernährung Wert legt und was für die 3. Welt tun will.

**ERNA** ist die landlose Bäuerin in Paraguay, die Land besetzt hat und von Militärs bedroht wird.

**ERNA** ist Jugendmitglied bei der Aktion 3. Welt Saar, will etwas gegen den Hunger in der Welt machen und sieht Futtermittelimporte kritisch.

**ERNA** ist Geographiestudentin, kümmert sich beim NABU um Krötenwanderung und nimmt am Arbeitskreis Agrotreibstoffe teil.

**ERNA** ist die Kartoffelbäuerin, die sich gegen Nachbaugebühren einsetzt.

**ERNA** ... bist Du.

**ERNA** ... ist das, was Du daraus machst.

Kurzum, „ERNA goes fair“ ist ein Projekt der Aktion 3. Welt Saar e.V.. Eine Kampagne zu **ER**nährungssicherheit und **NA**chhaltigkeit, Fairem Handel und developmentspolitischer Bildungsarbeit, und weil das viel zu lang ist, nennen wir die Geiß einfach ERNA.

Wir kooperieren mit BDM, NABU, DGB und NGG. Und natürlich mit vielen 3. Welt- und Umweltorganisationen, mit landwirtschaftlichen Vereinen, mit Bildungseinrichtungen, mit Verbraucherinitiativen, Bioläden, Jugendgruppen und gerne mit Ihnen. Interesse? Sprechen Sie uns an.

## Unsere Partner



Nahrung-Genuss-Gaststätten  
Region Saar